

Einleitung

Alles in *Silhouette cards* wird als Silhouetten dargestellt. Denn es soll der Fantasie eines jeden Spielers überlassen sein, was er darin sieht. Je weiter, oder auch je enger die Begriffe gefasst werden, desto kreativer die Lösungen. So kann ein Reh auch „Wild“ sein, was in Verbindung mit einem Schwein zum „Wildschwein“ führen kann. Selbst Eigenschaften können für die Begriffsfindung herangezogen werden. So wird aus einer Ratte und einer Peperoni schon einmal „rattenscharf“. Und ob der gefundene Begriff von den Mitspielern akzeptiert wird, hängt oft nur von der überzeugenden Begründung ab. Hitzige Diskussionen sind vorprogrammiert - und erwünscht.

Spielanleitung

Variante 1: für 3 - 8 Spieler

Die Karten werden gemischt. Je nach Anzahl der Spieler erhält jeder zwischen 6 und 10 Karten. Der Rest wird verdeckt auf einen Stapel gelegt. Die oberste Karte wird aufgedeckt.

Nun wird ein gemeinsamer Begriff aus der aufgedeckten Karte und einer Karte des Spielers gesucht.

Beispiel: Die aufgedeckte Karte zeigt die Silhouette einer Katze. Ein Spieler hat u. a. folgende Karten auf der Hand: Hai, Auge, Globus.

Mögliche Lösungen wären (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):

Katzenhai, Katzenauge, Tierwelt ...

In diesem Beispiel gibt es also
(bitte wenden)

Spielanleitung

mehrere mögliche Kombinationen und der Spieler kann sich für eine davon entscheiden. Angenommen er entscheidet sich für „Katzenhai“, so legt er seine Hai- auf die Katzen-Karte. Als Nächstes muss ein Begriff mit der nun oben liegenden Karte (Hai) gefunden werden.

Alle Spieler können gleichzeitig versuchen, einen Begriff zu finden. Das verleiht dem Spiel einen extra Kick an Geschwindigkeit. Sollte kein Spieler eine Lösung finden, so wird eine Karte vom Stapel aufgedeckt.

Gewinner ist, wer als Erster alle seine Karten ablegen konnte.

Viel Spaß beim Kombinieren!

Spielanleitung

Variante II: für 2 oder 3 Spieler

Die Karten werden gemischt. Jeder Spieler erhält 8 Karten. Der Rest wird verdeckt auf einen Stapel gelegt. Die oberste Karte wird aufgedeckt.

Der jüngste Spieler beginnt. Kann er einen Begriff kombinieren, so legt er die entsprechende Karte auf den Tisch. Gelingt es ihm nicht, so muss er eine Karte vom Stapel aufnehmen. Anschließend ist der nächste Spieler an der Reihe. Gespielt wird im Uhrzeigersinn. Gewinner ist, wer als Erster alle Karten abgelegt hat.